



Familie Barbara  
und Martin Beiser  
aus Rankweil mit  
Tobias und David.



# Familie leben und erleben

Die Vorarlberger Familienförderung: Vielseitig und direkt

**Familienförderung.** ■ Vorarlberg war das erste Bundesland Österreichs, das Familien zusätzlich zu den Bundesförderungen mit einem Zuschuss unterstützte. Aktive Familienförderung ist ein kontinuierlicher Arbeitsschwerpunkt der Vorarlberger Landesregierung. Das Team des Familienreferates unterstützt die Landesregierung bei der Umsetzung der familienpolitischen Maßnahmen und ist Ansprechpartner bei allen Fragen rund um die vielfältigen Förderungen. ■ **Von Roland Marent**

Familienpolitik muss ständig lebendig bleiben, weil die gesellschaftlichen Verhältnisse dauernd im Wandel sind. Tiefgreifende Veränderungen wie die Zunahme der Zahl der Singlehaushalte und der Alleinerziehenden sind auch in Vorarlberg spürbar. Das bedeutet auch, dass Familienförderung heute auf den unterschiedlichsten Ebenen aktiv werden muss. Das Land Vorarlberg hat in den letzten Jahren ein Förderungsmodell entwickelt, das auf drei Säulen steht: Erstens die direkte finanzielle Hilfe, zweitens die Unterstützung damit Familie lebbar und erlebbar wird und drittens die

Förderung eines familienfreundlichen Klimas in Vorarlberg.

## Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Die finanzielle Unterstützung kommt direkt Kindern in den ersten Lebensjahren zu Gute. Der „Familienzuschuss“ hilft meist jungen Familien in angespannten finanziellen Verhältnissen und ist ein wichtiger Beitrag, um die Wahlmöglichkeit zwischen beruflichem Wiedereinstieg und Familienarbeit zu unterstützen. Die Einführung des bundesweiten Kinderbetreuungsgeldes macht be-

trächtliche Mittel frei, die in Vorarlberg weiter für familienfördernde Maßnahmen verwendet werden. Der Familienzuschuss konnte dadurch weiter verbessert werden.

Die wichtigsten Neuerungen: Zum einen sind Alleinerziehende bei der Einkommensbemessung höher gewichtet und können dadurch leichter in den Genuss eines Familienzuschusses kommen. Zum anderen ist die bisherige 20-Wochenstunden-Regelung gefallen. Künftig wird der Familienzuschuss unabhängig vom Ausmaß der Erwerbstätigkeit des betreuenden Elternteiles gewährt.

Weiters wurde der Höchstzuschuss von monatlich 311 Euro auf 436 Euro angehoben. Im Jahr 2001 hat das Land Vorarlberg Familienzuschüsse von insgesamt 4,66 Millionen Euro an 2.572 Bezieher ausbezahlt.

Um Familie lebbar und erlebbar zu machen, gibt es den „Vorarlberger Familienpass“, der Familien vergünstigten Zugang zu Freizeit-, Sport- und Kulturangeboten ermöglicht. Zirka 5.000 bis 6.000 Vorarlberger Familien besitzen den Familienpass.

**4,66 Millionen Euro für 2.572 Familien**

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist der „Familienbildungskalender“. Er bietet eine Art „Tankstelle“ für Mütter und Väter mit Tipps, Infos, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung. Denn auch Mama- und Papasein will gelernt sein und manchmal braucht man Erholung, Rat oder einfach nur das Gespräch mit anderen Eltern.

Bei der Förderung eines familienfreundlichen Klimas im Land konzentriert die Landesregierung ihre Unterstützung dort wo die Familien zuhause sind, nämlich in den

### Familienförderung – Bundesländervergleich Pro-Kopf-Quote

Vorarlberg.....	€ 15,77 (ATS 217,00)
Oberösterreich.....	€ 8,67 (ATS 119,30)
Tirol.....	€ 6,69 (ATS 92,06)
Salzburg.....	€ 6,47 (ATS 89,03)
Niederösterreich..	€ 6,03 (ATS 82,97)
Kärnten.....	€ 5,31 (ATS 73,07)
Wien.....	€ 3,42 (ATS 47,06)
Steiermark.....	€ 2,62 (ATS 36,05)
Burgenland.....	€ 1,89 (ATS 26,01)



*„Schon seit 1988 unterstützt das Land die Familien mit dem Familienzuschuss. Vorarlberg ist seitdem im Bundesländervergleich führend.“*

Herbert Sausgruber  
Landeshauptmann

Gemeinden. Gemeinsam mit ihnen werden familienfreundliche Maßnahmen vor Ort entwickelt, wie z.B. Spielstraßen, Büchereien für Kinder, Halfpipes für Skater und vieles mehr.

## Familienwochen in Lech-Stubenbach

Zu den erfolgreichsten und beliebtesten Aktionen des Familienreferates gehören die Familienwochen in Lech-Stubenbach. In den großen Sommerferien werden in acht Turnussen einwöchige Aufenthalte für kinderreiche Familien bzw. Familien

mit Kleinkindern ebenso wie für Alleinerziehende mit ihren Kindern angeboten.

Das Jugendheim verfügt über Aufenthaltsräume für unterhaltsame Stunden, Spielräume, Fernsehraum und Internetanschluss, eine eigene Sonnenterrasse und eine Wiese mit Kinderspielplatz. Zur Entlastung der Eltern steht auch eine Kinderbetreuung, aufgeteilt in mehrere Altersgruppen zur Verfügung.

**Rund 100 Familien nutzen jährlich das Angebot**

Dazu gibt es gratis die Lecher Sommer Card, die unter anderem folgende kostenlose Extras bietet: Benutzung der Lifts und Seilbahnen, des Wanderbusses zum Spuller- bzw. Formarinsee, des Waldbades, der Tennisplätze (inklusive Halle). Die Familienwochen finden immer wieder enormen Anklang. Im vergangenen Jahr waren wieder fast 100 Familien mit insgesamt mehr als 400 Mitgliedern dabei.

### Familienwochen 1996 bis 2001

- 1996: 78 Familien  
295 Teilnehmer
- 1997: 80 Familien  
314 Teilnehmer
- 1998: 83 Familien  
322 Teilnehmer
- 1999: 94 Familien  
378 Teilnehmer
- 2000: 82 Familien  
389 Teilnehmer
- 2001: 97 Familien  
418 Teilnehmer